

Herren 2. Kreisklasse Gruppe 1

Eintracht Duisburg II : DJK VfR Saarn III
Montag, 12.09.2022, 19:30 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des DJK VfR Saarn III

Mit langem Atem entführten die Gäste des DJK VfR Saarn III am vergangenen Montag in der Herren 2. Kreisklasse Gruppe 1 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei Eintracht Duisburg II. Den umjubelten Schlussspunkt unter das 12. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Simon / Meyer. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Erfolg haben die Spieler um den Einser Henrik Simon nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Atik / Beitz hatten im Doppel gegen Waldhelm / Elstermann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dudek / Olschak gegen Simon / Meyer hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Pagel / Tüffers gegen Zacharias / Steuer. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Gürkan Atik beim 11:9, 11:13, 7:11, 11:4, 11:5 gegen Bernd Meyer zu verrichten. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Volker Dudek, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Henrik Simon wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. So gut wie gewonnen schien im Anschluss das Spiel von Karl-Heinz Pagel gegen André Elstermann, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte André Elstermann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. 11:8, 9:11, 9:11, 11:5, 6:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Peter Beitz und Alexander Waldhelm sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Frank Olschak in seinem Einzel gegen Erwin Steuer etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was ein Spielverlauf! Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Nicht so gut lief es wenig später für Britta Tüffers beim 6:11, 3:11, 3:11 gegen Jürgen Zacharias. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Zwar brachte Henrik Simon Gürkan Atik phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Gürkan Atik mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Volker Dudek bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Bernd Meyer. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Kaum Chancen ließ dagegen Karl-Heinz Pagel beim 11:9, 11:8, 11:3 seinem Gegner Alexander Waldhelm. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Völlig ungefährdet war der Sieg von Peter Beitz gegen André Elstermann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 16:14, 8:11, 16:14 nicht verloren. Einen Sieg holte derweil Frank Olschak beim 11:7, 12:10, 9:11, 11:8 gegen Jürgen Zacharias. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Britta Tüffers beim 2:3 gegen Erwin Steuer leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften

Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Nichts auszurichten hatten Atik / Beitz beim 10:12, 7:11, 4:11 gegen Simon / Meyer. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird Eintracht Duisburg II am 19.09.2022 gegen Spvgg. Meiderich 06/95 VI versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 30.09.2022 gegen Spvgg. Meiderich 06/95 VI mitnehmen.

Statistik:

Eintracht Duisburg II

Doppel: Atik / Beitz 1:1, Dudek / Olschak 0:1, Pagel / Tüffers 0:1

Einzel: G. Atik 2:0, V. Dudek 1:1, K. Pagel 1:1, P. Beitz 1:1, F. Olschak 1:1, B. Tüffers 0:2

DJK VfR Saarn III

Doppel: Simon / Meyer 2:0, Waldhelm / Elstermann 0:1, Zacharias / Steuer 1:0

Einzel: H. Simon 0:2, B. Meyer 1:1, A. Waldhelm 1:1, A. Elstermann 1:1, J. Zacharias 1:1, E. Steuer 2:0